

Verein Pfadi Kantonslager St.Gallen-Appenzell  
9000 St.Gallen  
[info@kala-sgarai.ch](mailto:info@kala-sgarai.ch)  
[www.kala-sgarai.ch](http://www.kala-sgarai.ch)

St.Gallen, 5. Juni 2024

## Gesucht: Lagerplatz für 3'000 Pfadis im Sommer 2026

Im Sommer 2026 führt der Verein Pfadi Kantonslager St.Gallen-Appenzell ein Kantonslager durch. Für das gemeinsame Pfadilager mit rund 3'000 Pfadis suchen wir einen geeigneten, attraktiven und sicheren Lagerplatz.

### Was ist das Kala 2026

Das Kala ist ein zweiwöchiges Pfadi-Zeltlager, wobei alle Teilnehmenden auf einem Platz ihre Zelte und Lagerbauten aufstellen.

Das Lagerprogramm findet einerseits auf dem Lagerplatz statt. Wichtig sind andererseits auch Ausflüge und Wanderungen in der Region, sportliche Aktivitäten aller Art, pfaditypische Aktivitäten im Wald und gemeinsame Treffen mit allen Lagerteilnehmenden.

Der Austausch zwischen den Einheiten und den verschiedenen Altersstufen steht im Vordergrund, wodurch gemeinsame Werte der Pfadi gestärkt und die Verbundenheit untereinander gefördert wird. Die lebendige und offene Gemeinschaft wird über den Lagerplatz hinaus positiv in die Ostschweiz und über die Pfadibewegung ausstrahlen.

### Wer steht hinter dem Kala 2026

Der Verein Pfadi Kantonslager St.Gallen-Appenzell plant, organisiert und führt das Kantonslager für die Mitglieder der Pfadi St.Gallen-Appenzell durch. Die Hauptlagerleitung besteht aus Lidia Truxius / Elmex und Toni Helbling / Kaiko. Der Vorstand unterstützt die Hauptlagerleitung, bringt Erfahrung mit und wird von Seraina Schwizer, ehemalige Lagerleiterin des Pfadi Bundeslagers 2022, präsiert.

### Anforderungen an den Lagerplatz

Der Lagerplatz ...

- ist eine zusammenhängende Fläche von 9–12 ha innerhalb der Kantone St.Gallen, Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden.
- umfasst grösstenteils flache Wiesen für Schlaf- und Aufenthaltszelte sowie Spielflächen.
- liegt in der Nähe von Wald oder Gewässer für Aktivitäten der Pfadis.
- ist gut erreichbar mit öV und LKW.
- darf nicht in der Gefahrenzone für Naturschutz sowie in Schutzzonen liegen.
- bietet vorhandene Infrastrukturen für Notunterkünfte (z.B. Turnhallen, Zivilschutzanlagen) in der Nähe (ca. 300 Personen).
- ist vom 4. Juli bis 1. August 2026 verfügbar.

### Das Kala als einmalige Chance für eine Region oder Gemeinde

Das Kala 2026 zu empfangen, bietet einer Gemeinde oder Region eine einzigartige Gelegenheit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren. Mit rund 3'000 Pfadis sowie zahlreichen Besuchern (Familien, Ehemalige Pfadis und Interessierte) – wird die Gemeinde oder Region in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit gerückt und erhält umfangreiche mediale Berichterstattung. Konkret bieten sich folgende Chancen:

**Tourismusförderung:** Das Kantonslager bietet eine grossartige Gelegenheit, die Region oder Gemeinde touristisch bekannt zu machen. Pfadis und ihre Familien entdecken die Schönheit und Vielfalt der Umgebung, was zu wiederholten Besuchen und Weiterempfehlungen führen kann.

**Wirtschaftliche Impulse:** Die Anwesenheit von über 3'000 Personen wird einen positiven wirtschaftlichen Effekt haben. Lokale Geschäfte, Restaurants und Unterkünfte können von der erhöhten Nachfrage profitieren.

**Positive Imagewirkung:** Die lebendige und offene Gemeinschaft der Pfadi wird über den Lagerplatz hinaus strahlen und das positive Image einer Gemeinde oder Region fördern. Die Werte der Pfadfinder – wie Zusammenhalt, Abenteuergeist und Naturnähe – werden mit der Gemeinde oder Region in Verbindung gebracht.

**Nachhaltigkeit und Umweltschutz:** Das Kantonslager setzt auf Nachhaltigkeit und Umweltschutzmassnahmen. Dies kann als Vorbild dienen und das Bewusstsein für Umweltfragen in der Gemeinde und Region stärken.

### Vorschläge für mögliche Lagerplätze

Lagerplatz-Vorschläge können bis spätestens am 7. August 2024 per E-Mail an [seraina.schwizer@kala-sgarai.ch](mailto:seraina.schwizer@kala-sgarai.ch) gesendet werden. Wir werden uns bis Ende August bei den Kontaktpersonen zum weiteren Vorgehen melden. Ziel ist es, im Herbst den Grundsatzentscheid für einen Lagerplatz zu fällen.

Für die erste Auswahl sind wir auf Informationen und Dokumentationen aus der Region angewiesen. Über das weitere Vorgehen werden wir die entsprechenden Kontaktpersonen informieren. Ein Vorschlag sollte mindestens folgende Angaben enthalten:

- Angaben zum Standort und zu den Anforderungen gemäss Ausschreibung
- Übersichtskarte mit möglichen Lagerplatzflächen (inkl. Flächenangaben, Höhenlinien)
- Vorhandene Infrastrukturen, welche vom Kala genutzt werden können
- Ideen für die Umsetzung und Spezielles
- Informationen zu bereits getroffenen oder geplanten Abklärungen
- Angaben der Kontaktperson(en) für die gemeinsamen Abklärungen.

Für Fragen steht Seraina Schwizer / Kolibri (Präsidentin) zu Verfügung:  
[seraina.schwizer@kala-sgarai.ch](mailto:seraina.schwizer@kala-sgarai.ch) / 079 713 04 94

Wir freuen uns auf Vorschläge und geben unser Bestes für ein erfolgreiches Kala 2026.

Die Hauptlagerleitung und der Vorstand